

**DEUTZ-FAHR**  
**UNIVERSAL**



**DIE MÄHDRESCHER-SPEZIALISTEN**



**DEUTZ  
FAHR**

# PROFIS WOLLEN ALLES DRESCHEN.

## **MAIS PFLÜCKEN: 4-, 5- ODER 6-REIHIG.**

Der von DEUTZ-FAHR empfohlene Maispflückvorsatz eignet sich ebenso zur Ernte von Körner-Mais wie für CCM. Ein im Pflücker integrierter Häcksler erübrigt den Anbau eines separaten Häckslers. Außerdem reduziert sich dadurch das Gewicht.

Beispielhaft: Der geringe Kraftbedarf und die besonders flache Bauweise zur sauberen Aufnahme auch von Lagermais.



**Der Maispflückvorsatz kann schnell und problemlos an allen Mähdreschern von DEUTZ-FAHR angebaut werden. In 4-, 5- oder 6-reihiger Ausführung (in 5- und 6-reihiger Ausführung auch klappbar)**

## **SONNENBLUMEN ERNTEN: MIT „SCHIFFCHEN“ UND OHNE HASPEL.**

Am Schneidwerk werden sogenannte „Schiffchen“ befestigt, die das Schneidwerk nach vorne verlängern, um alle Sonnenblumenkörbe aufzufangen.

Die Haspel wird zur Ernte entfernt. Ergebnis: Bessere Sicht auf Schiffchen und Messer, höhere Fahrtgeschwindigkeit ohne Verluste.



**Für alle Schneidwerksbreiten von 3 – 6 m: Mit DEUTZ-FAHR Sonnenblumen-Vorsatz werden nur die Körbe der Sonnenblumen geerntet. Auch reihenunabhängig.**

## **RAPS SCHNEIDEN: PRAKTISCH OHNE VERLUSTE.**

Zur Rapsernte mit DEUTZ-FAHR Mähdreschern muß lediglich ein Rapsvorsatz vor das normale Getreide-Mähwerk gesetzt werden.

Eine Tischverlängerung von 65 cm sowie ein stehendes rechtes Seiten-Schneidwerk verhindern Verluste durch ausgeschlagene Körner.

Wahlweise wird auch ein linkes Seiten-Schneidwerk, dessen hydraulischer Antrieb per Knopfdruck vom Fahrersitz aus bedient werden kann, eingebaut.



**Rapsvorsätze für die Schneidwerke von DEUTZ-FAHR stehen von 3 bis 6.60 m Arbeitsbreite zur Verfügung. Hydraulisch angetriebene, seitliche Trennmesser trennen das verfilzte Gut mit einem sauberen Schnitt.**

**Auch die Umrüstung des Dreschaggregates ist einfach. An die Dreschtrommel werden Abdeckbleche montiert, der Dreschkorb wird ausgetauscht.**



**Statt Haspel: Glattwalze und Einlegewelle. Unterhalb des Messerbalkens befindet sich die Zackenwalze.**



**In DEUTZ-FAHR-Rapsvorsätzen sind alle Antriebsteile fest integriert. Für eine schnelle, einfache Montage und praktisch wartungsfreien Betrieb.**



## **MAIS DRESCHEN: OHNE TROMMELTAUSCH.**

*Intensiven und trotzdem äußerst schonenden Drusch mit nur geringfügigem Bruch ermöglicht das großdimensionierte Dreschaggregat. Zur Umrüstung werden an die Dreschtrommel Abdeckbleche montiert und der Dreschkorb ausgetauscht.*

*8 Schlagleisten und eine große Abscheidefläche tragen ebenso zu den hervorragenden Leistungen bei wie ein Dreschtrommel-Variator.*

## **NEUE TECHNIK FÜR HOHE FAHRGESCHWINDIGKEIT OHNE VERLUSTE.**

*Mit dem Sonnenblumen-Vorsatz von DEUTZ-FAHR werden durch eine neue Technik nur die Körbe geerntet.*

*Die obere Glattwalze drückt die Pflanze nach vorne, während die Zackenwalze unter dem Messerbalken den Stengel nach unten zieht.*

*Vorteile: Problemloser Drusch, saubere Reinigung und keine Verstopfungen zwischen den Schiffchen.*

## **DER RAPS VORSATZ: MIT INTEGRIERTEM ANTRIEB.**

*Im Rapsvorsatz von DEUTZ-FAHR sind alle Antriebsteile fest integriert. Dies vereinfacht den Anbau. Nach der Montage wird nur der Keilriemen aufgelegt und der Rapsvorsatz ist startbereit.*

*Zum zweiten ist der komplette Vorsatz ein geschlossenes System und damit praktisch wartungsfrei.*

# NEU: FLEXIBLES SCHNEIDWERK.

Der Stengel der Sojabohnen muß schriftlich gemacht werden, da der Schotenansatz in Bodennähe beginnt und die ertragreichsten Schoten dicht am Boden wachsen. Die Verluste von 10% des Gesamttrags sind keine Schlichte. Mehr als 90% dieser Verluste wiederum entstehen am Schneidwerk. Ein besonderes Schneidwerk ist zur Ernte der Sojabohne also unumgänglich. DEUTZ-FAHR bietet nun auch ein spezielles Mahwerk für die Sojabohnenernte an.

Der starre Messerbalken des DEUTZ-FAH 1K-ih)chlungsschneidwerks ist dabei gegen einen flexiblen Messer-

balken ausgetauscht worden, der federnd an der Schneidwerkswanne befestigt ist. Dieser gleitet - geführt von gleitenden Gleitkufen - über den Boden und paßt sich Unebenheiten an. Dadurch ist gewährleistet, daß auch dicht am Boden wachsende Schoten mitgeerntet werden. Verluste werden so auf ein Minimum reduziert. Einzelne Elemente, die unabhängig voneinander beweglich sind, bilden den Übergang zur Schneidwerksmulde, ohne die Beweglichkeit des Messerbalkens einzuschränken. Leichtbar ist dieses flexible Mahwerk mit Arbeitsbreiten von 4,20 bis 5,40 m.

Die Abildung der du'sv^ Pjosprj^ics /Vifjvn Ausrustuiif^iH div iür dcn icwi-iltun'i Einsät/ f^cvf^nrnt sind Oh diosr Ansfü-^tiin^cfi /uni Stvn-nln-ii^furf.inii odorzum Sonderzuhvharfiohorcn. d.itun^t ^usschlfrl^Nith diV Prci^i^Nc dt^" lLifidlvrs mjKi^rht^nd Aui^i^rdvm stnd tltv ^rr/?n;sf hfn Ani^,ihvn insown^ iinvvdymdlh h.ah '>ll h Andvrun^, {^n au^ (rabntsiht^'n und Liutnum^ihvn Crufidcn und dvn ^csvUllLhvn Vin^thaUcn crt^cbcn könnrn. irgrnawvUhc Anspru<hi- hinnt^'n d.jr.Uis ni<ht ahf^vlicif^t wrrdrn.

A«0«A3»5TOaCO-SAMC

DEUTZ-FAHR Erntesysteme GmbH, Kodt Co"- DEU-D-F-1991-1

Inv. 5806